

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 55 (1929)  
**Heft:** 27

**Illustration:** Schaggi Buume, der Photomaton und das Resultat  
**Autor:** Merz, Bernhard

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Schaggi Buume, der Photomaton und das Resultat.

krächzt Grite, daß die Gäste von allen Tischen herschauen.

Während 's Stillständers-Albert mit schmunzelnder Genugtuung zusehen kann, wie er seine Absicht erreicht, hat Josef der Kellnerin in einem günstigen Augenblick das

linke Auge gedrückt und mit 2 Fingern ge= deutet, sodaß unversehens 2 große Bier da= stehen. „Wer? Was?“ erschüttert neuer= dings Grites Sopran. „Allwil nu jufe! Was mr lust mit dem verdammte Mannervolch für Moläst hät! A dr Stell gißt mr 's Bort= meneh, Du verbuchst mr z'letzt no —“. „Nu nüd so gäch!“ beschwichtigt der Still= ständer-Albert, das Lachen nur mit Mühe verhaltend. „Die zahl i ch.“ „Josef hat die strategische Situation erfasst, sagt kein Wort und stößt mit Albert verständnisvoll an. „Und jeh Bon vohage, seit de Franzos, und i lös de Schang grüeze; ich muetz pressiere“ und im Versaglierischritt beinert der Still= ständer-Albert davon, ehe der Steifueterjosef mehr recht zum Wort kommen kann.

Während er mit Grite zum Zug geht, setzt diese das Maschinengewehrfeuer immer noch fort, sodaß er absichtlich zurückbleibt. „Chum ämol, Schlirpi, langwilige!“ billt sie einmal

DER SCHÖNE FERIEN-UND AUSFLUGSORT  
**BAD RAGAZ**  
P F Ä F E R S  
DER HEILBRUNNEN GEGEN GICHT-  
RHEUMA-NERVENLEIDEN U.S.W.  
AUSKUNFT DURCH DAS VERKEHRSBUREAU

*Goldmark*  
BIERE und  
wochsfurund  
und borkumling